

Halberstädter Volksstimme

Volksstimme vom 15.09.2016

Ehrung für Ernst Fricke

Schöpfer des Uhu-Logos

Halberstadt (sc) • Eine Präsentation zur Erinnerung an Ernst Fricke, Grafiker des Museums Heineanum, wird am Sonntag, dem 18. September im Schraube-Museum in der Voigtei 48 eröffnen. Um 15 Uhr, unmittelbar vor der neuen Sonderausstellung „Afrika. Kontinent der Gegensätze“.

Warum wird jetzt, 97 Jahre nach seiner Geburt und 21 Jahre nach seinem Tod, im Schraube-Museum an einen Mitarbeiter des Heineanum erinnert? Ernst Fricke, am 5. Dezember 1919 in Halberstadt geboren, erhielt von 1935 bis 1939 seine Ausbildung als Retuscheur und Grafiker bei der hiesigen Druckerei Koch. Nach vielen Stationen als selbständiger Grafiker, als Werbeleiter der Konsumgenossenschaft und Berufsschullehrer wurde er Grafiker und Ausstellungsgestalter am Heineanum.

1981 entwarf er das heute noch verwendete, markenrechtlich geschützte Logo mit dem stilisierten Uhu. Die Eule hat im Vogelkundemuseum eine lange Tradition. Schon seit 1909 zeigt der Bibliotheksstempel der Einrichtung den Uhu, lateinisch „Bubo bubo“. Und weil das Städtische Museum gerade aus den Händen der Tochter Ernst Fricke, Elke Nentwig, einige Schenkungen und Leihgaben erhalten hat, gibt es etwas von ihm zu zeigen. Zwischen den beiden Museen, das Heineanum gehörte viele Jahre zum Städtischen Museum, gibt es eine enge Zusammenarbeit und in der Ausstellungsscheune am Schraube-Museum ist auch die große Rotmilan-Ausstellung zu sehen